

[4609.] **Unverlangte Nova!**

Seit einigen Jahren haben wir die Novitäten nur nach Wahlzetteln für Siegen gewählt. Von jetzt ab erbitten wir uns dagegen **alle Nova** sogleich bei Erscheinen **unverlangt in mehrfacher** Anzahl, (jedoch keine alten Artikel mit neuen Titeln). Wir bitten die resp. Verlags-handlungen namentlich, in ihren Nova-Versendungslisten diese Notiz **nicht** unbeachtet zu lassen. Da unsere Sortimentsbuchhandlung in Wiesbaden bereits Nova unverlangt annimmt, so wolle man gefälligst nur bemerken, daß sowohl für **Siegen** als **Wiesbaden** **alle Novitäten** von jetzt ab **unverlangt** angenommen werden. Die festen Verschreibungen von beiden Plätzen wolle man aber genau nach den Orten bezeichnen, indem häufig in der Expedition derartige Verschreibungen im Orte irrtümlich adressirt werden, was sehr unangenehm ist, weil beide Geschäfte direkte Sendungen erhalten und in Leipzig, Frankfurt und Stuttgart dieselben Commissionaire haben.

Siegen, **Wilh. Friedrich's** Buchhandlung  
im Aug. 1842. in Siegen u. Wiesbaden.

[4610.] \*\* Ein rühmlichst bekanntes, ganz großartiges Eta-  
blissement, bestehend aus:

Schriftgießerei, Buch- und Steindruckerei, Verlags-  
und Sortiments-Buchhandlung und namentlich be-  
deutendem Zeitschriften-Verlag,  
im Königreich Sachsen, habe ich soliden Kauflustigen nachzu-  
weisen.  
**W. Birges** in Leipzig.

[4611.] Wegen anhaltender Kränklichkeit des Besitzers soll in  
einer Stadt Pommerns von circa 8000 Einwohnern und 3  
Bataillonen Garnison, die einzige **Buchhandlung** des Orts,  
zu welcher außer andern Artikeln der Verlag und die Heraus-  
gabe eines Wochenblattes, ferner Papierhandlung  
und eine Leihbibliothek von über 3600 Bänden, eine  
Buchdruckerei mit den nöthigen Schriften und eine Stein-  
druckerei gehört, mit sämtlichen Vorräthen für den festen  
Preis von 8000  $\text{fl}$  aus freier Hand verkauft werden. Herr  
Buchhändler **W. Naud** befördert portofreie Anfragen sofort.

[4612.] Die in meinem Geschäft offene Gehülfsenstelle ist be-  
reits besetzt, und erlaube mir dies den Herren, welche sich bei  
mir gemeldet, statt directer Antwort ergebnist mitzutheilen.  
Prenzlau, 23. August 1842.

**J. W. Kalbersberg.**

[4613.] Ein junger Mann von 21 Jahren, seit 6½ Jahren  
im Buchhandel thätig, sucht, mit den besten Zeugnissen seiner  
früheren Herren Prinzipale versehen, zu Michaeli d. J. ein an-  
derweitiges Engagement; seine Ansprüche hinsichts des Salairs  
sind bescheiden, da es ihm hauptsächlich zur fernern Erweiterung  
seiner Kenntnisse zu thun ist. Adressen unter Chiffer A. K.  
wird die Buchhandlung **G. Enobloch**, Besitzer Herr **E. Langbein**  
in Leipzig, die Güte haben zu befördern.

[4614.] **Anzeige.** Die Buchdruckerei  
von **G. Polz** befindet sich von jetzt an in  
der **Johannissgasse** Nr. 48, zweites Haus  
links, und empfiehlt sich auch in diesem Lo-  
cale den Herren Buchhändlern fernerhin be-  
stens. Leipzig, den 28. August 1842.

[4615.] Die **Fest'sche** Verlags-Buch-  
handlung ist von heute an in der **Johan-  
nisgasse** Nr. 48, zweites Haus links.  
Leipzig, den 28. August 1842.

[4616.] Die **Expedition** des Leipziger Ta-  
geblatts ist von heute an in der **Johanni-  
gasse** Nr. 48, zweites Haus links.  
Leipzig, den 28. August 1842.

Anzeigen für das Tageblatt werden an-  
genommen in der Expedition, so wie in  
der Buchhandlung von **J. Klinkhardt**,  
**Nicolaisstraße** Nr. 46, neben **Uttmanns**  
**Hofe**.

### Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 24—27. August 1842,  
mitgetheilt von der **J. C. Hinrichs'schen** Buchhandlung.  
Nothwendige Notiz. Der Stern vor den Titeln bezeichnet solche  
Bücher, welche bereits früher erschienen und aufs Neue in den Handel ge-  
kommen sind.

#### Appan's Buchhandlung in Bunzlau:

Silesius, der Kampf um Tirol, dram. Gedichte. 2 Theile: Friedrich der  
Treue, Herzog von Tirol. — Oswald von Wolkenstein. kl. 8. 1¼  $\text{fl}$   
Stubba, Aufgaben zum Zifferrechnen. 5. Heft. 8. 1¼  $\text{fl}$ ; 1  $\text{fl}$   
— Facit-Büchlein hierzu. 6. Heft. 8. 2½  $\text{fl}$ ; 2  $\text{fl}$   
Weber, der Zug nach Moskau und die Schicksalsmächte. Heldengedicht.  
gr. 8. Velinp. geh. 1  $\text{fl}$

#### Aue'sche Buchhandlung in Peshau:

Neubürger, Leitsaden für Schriftsezer-Gebrüder. gr. 8. geh. 2/8  $\text{fl}$   
**Barth** in Leipzig:

Basilicorum libri XL. Ed. Heimbach. Tom. III. Sect. 3. 4mj. n. 1¼  $\text{fl}$   
— Velinp. n. 2  $\text{fl}$

#### Becker in Elbersfeld:

Süss, Chronik von Belmücke. 8. Olpe. geh. 7½  $\text{fl}$ ; 6  $\text{fl}$   
— öffentlicher Widerruf einiger Punkte meiner Schrift: Beiträge zur  
Vereinigung der drei christl. Confessionen etc. 8. Ebd. 15  $\text{fl}$ ; 12  $\text{fl}$

#### Literarisches Comptoir in Zürich u. Winterthur:

Füssli, Zürich und die wichtigsten Städte am Rhein, mit Bezug  
auf alte u. neue Werke der Architektur, Skulptur u. Malerei  
charakterisirt. 1. Bd. gr. 8. Velinp. cart. 2/8  $\text{fl}$   
Jakobiner, der, in Wien-Oesterreich. Memoiren aus dem letzten Dezen-  
nium des 18. Jahrhunderts. gr. 12. Velinp. geh. 1¼  $\text{fl}$   
Schweiz, die, im Jahre 1843. 8. Velinp. geh. 9¼  $\text{fl}$ ; 7½  $\text{fl}$

#### Cotta'sche Buchhandlung in Stuttgart u. Tübingen:

Höfken, der deutsche Zollverein in seiner Fortbildung. gr. 8. 3¼  $\text{fl}$

#### Cröker'sche Buchhandlung in Jena:

Wie der Pfarrer zu Mildheim seine Gemeinde-Glieder über die jetzt  
unter den Christen herrschenden religiösen Streitigkeiten zurecht  
weist u. beruhiget. Herausg. von K. Liné. gr. 8. geh. ¼  $\text{fl}$

#### Dümmler in Berlin:

Hasenclever, die Raumvorstellung aus dem Gesichtssinne. Ein  
Beitrag zur Theorie des Sinnenlebens. gr. 8. geh. 7/12  $\text{fl}$

#### Einhorn in Leipzig:

König, die Aufgabe des Jahrhunderts. Eine Festrede zur Einweihung  
des Bonifacius-Denkmal's in Fuita. 8. Velinp. geh. ¼  $\text{fl}$   
Ramsborn, Geschichte der merkwürdigsten deutschen Frauen. 1. Theil.  
16. Velinp. geh. 10  $\text{fl}$ ; 8  $\text{fl}$